



befanden sich 58 Männer und 42 Frauen vor im Jahr 1875. Was die Frauensituation anbetrifft, so litten am einfachen Sitzesförmung unter 100 Männern 45,33 (gegen 51,93 i. J. 1875), unter 100 Frauen 70,74 (80,54), am parabolischen Sitzesförmung 15,14 (15,34) Männer und 7,03 (5,58) Frauen, an Sitzesförmung mit Epilepsie 9,74 (6,49) Männer und 5,55 (5,50) Frauen, an Imbezillität, Idiotie, Aetomiasmus 11,11 (8,97) Männer und 10,06 (8,55) Frauen, an Glaukom 12,60 (17,20) Männer und 1,23 (1,18) Frauen; zur Beobachtung waren überwiesen 3,08 (0,16) Männer und 1,39 (0,16) Frauen.

○ Berlin, 16. September. (Telegramm.) Das Staatsministerium trat heute Nachmittag unter dem Vorsitz Dr. v. Kneip's zusammen.

○ Berlin, 16. September. (Telegramm.) Gezeigt über der Blätterausgabe, das Schulfest "Rix" holt sich in den marianischen Gewässern wegen des römischen Auftritts von Nippern auf, steht die "A. A. B." fest. Die Reise des Schulfests "Rix", die sich bis Nancem erstreckt unter Anlaufen einer größeren Anzahl von Häusern, darunter einige marianische, bezeichnet nur die Ausbildung von Gedachten und Geschichten; zu politischen und militärischen Aktionen ist das Schulfest "Rix" in tiefster Weise gegründet.

○ Berlin, 16. September. (Telegramm.) Dem ständigen Ratssekretär im Auswärtigen Amt, bisherigen Regierungs-Rath v. Welden, in der Titel Geheimer Regierung-Rath mit dem Rang eines Rathes 3. Klasse verliehen worden.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Die Freiheit des Professors Dr. Julius Wolf von Breisau über Kreisfeste hängt, der "Nat. Ztg." schreibt, damit zusammen, daß Prof. Wolf zunächst als Nachfolger des Kreiswalder Nationalökonomie Prof. Fuchs an die pommerische Universität berufen und hierauf aus seinem Antrag als Ertrag für den in das Cultusministerium berufenen Prof. Elster nach Breisau verzögert wurde.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Zur Ebenbürtigkeitsfrage schreibt man die "Nat. Ztg." aus Bayern: "Der Ebenbürtigkeitsstreit zwischen Lippe-Detmold und Schaumburg-Lippe erinnert daran,

dass fast zu gleicher Zeit, als in Lippe ein Prinzen-

v. Hessen einen Grafen Lippe heiratete, ein Wittels-

bacher ein Prinzessin v. Württemberg heiratete. Die

Prinzessinnen dieser letzteren Ehe sind Mitglieder der

herzoglichen bayerischen Linie, sind u. A. der bekannte Augenarzt

Herzog Karl und die Kaiserin von Österreich. Was

den Fall Lippe-Lippe betrifft, kann es nicht

gewesen sein, dass die Ehefrau des Prinzen

zu Lippe-Lippe eine Ehefrau des Prinzen

zu Lippe-Lippe war.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Die

Freiheit des Professors Dr. Julius Wolf von Breisau

über Kreisfeste hängt, der "Nat. Ztg." schreibt, damit

zusammen, daß Prof. Wolf zunächst als Nachfolger des

Kreiswalder Nationalökonomie Prof. Fuchs an die pommerische

Universität berufen und hierauf aus seinem Antrag als Ertrag

für den in das Cultusministerium berufenen Prof. Elster nach Breisau verzögert wurde.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Zur Ebenbürtigkeitsfrage schreibt man die "Nat. Ztg." aus Bayern: "Der Ebenbürtigkeitsstreit zwischen Lippe-Detmold und Schaumburg-Lippe erinnert daran,

dass fast zu gleicher Zeit, als in Lippe ein Prinzen-

v. Hessen einen Grafen Lippe heiratete, ein Wittels-

bacher ein Prinzessin v. Württemberg heiratete. Die

Prinzessinnen dieser letzteren Ehe sind Mitglieder der

herzoglichen bayerischen Linie, sind u. A. der bekannte Augenarzt

Herzog Karl und die Kaiserin von Österreich. Was

den Fall Lippe-Lippe betrifft, kann es nicht

gewesen sein, dass die Ehefrau des Prinzen

zu Lippe-Lippe eine Ehefrau des Prinzen

zu Lippe-Lippe war.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Die

Freiheit des Professors Dr. Julius Wolf von Breisau

über Kreisfeste hängt, der "Nat. Ztg." schreibt, damit

zusammen, daß Prof. Wolf zunächst als Nachfolger des

Kreiswalder Nationalökonomie Prof. Fuchs an die pommerische

Universität berufen und hierauf aus seinem Antrag als Ertrag

für den in das Cultusministerium berufenen Prof. Elster nach Breisau verzögert wurde.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Der

Ebenbürtigkeitsstreit zwischen Lippe-Detmold und

Schaumburg-Lippe erinnert daran,

dass fast zu gleicher Zeit, als in Lippe ein Prinzen-

v. Hessen einen Grafen Lippe heiratete, ein Wittels-

bacher ein Prinzessin v. Württemberg heiratete. Die

Prinzessinnen dieser letzteren Ehe sind Mitglieder der

herzoglichen bayerischen Linie, sind u. A. der bekannte Augenarzt

Herzog Karl und die Kaiserin von Österreich. Was

den Fall Lippe-Lippe betrifft, kann es nicht

gewesen sein, dass die Ehefrau des Prinzen

zu Lippe-Lippe eine Ehefrau des Prinzen

zu Lippe-Lippe war.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Die

Freiheit des Professors Dr. Julius Wolf von Breisau

über Kreisfeste hängt, der "Nat. Ztg." schreibt, damit

zusammen, daß Prof. Wolf zunächst als Nachfolger des

Kreiswalder Nationalökonomie Prof. Fuchs an die pommerische

Universität berufen und hierauf aus seinem Antrag als Ertrag

für den in das Cultusministerium berufenen Prof. Elster nach Breisau verzögert wurde.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Der

Ebenbürtigkeitsstreit zwischen Lippe-Detmold und

Schaumburg-Lippe erinnert daran,

dass fast zu gleicher Zeit, als in Lippe ein Prinzen-

v. Hessen einen Grafen Lippe heiratete, ein Wittels-

bacher ein Prinzessin v. Württemberg heiratete. Die

Prinzessinnen dieser letzteren Ehe sind Mitglieder der

herzoglichen bayerischen Linie, sind u. A. der bekannte Augenarzt

Herzog Karl und die Kaiserin von Österreich. Was

den Fall Lippe-Lippe betrifft, kann es nicht

gewesen sein, dass die Ehefrau des Prinzen

zu Lippe-Lippe eine Ehefrau des Prinzen

zu Lippe-Lippe war.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Die

Freiheit des Professors Dr. Julius Wolf von Breisau

über Kreisfeste hängt, der "Nat. Ztg." schreibt, damit

zusammen, daß Prof. Wolf zunächst als Nachfolger des

Kreiswalder Nationalökonomie Prof. Fuchs an die pommerische

Universität berufen und hierauf aus seinem Antrag als Ertrag

für den in das Cultusministerium berufenen Prof. Elster nach Breisau verzögert wurde.

Berlin, 16. September. (Privatelegramm.) Die

Freiheit des Professors Dr. Julius Wolf von Breisau

über Kreisfeste hängt, der "Nat. Ztg." schreibt, damit

zusammen, daß Prof. Wolf zunächst als Nachfolger des

Kreiswalder Nationalökonomie Prof. Fuchs an die pommerische

Universität berufen und hierauf aus seinem Antrag als Ertrag

für den in das Cultusministerium berufenen Prof. Elster nach Breisau verzögert wurde.

— In einer der am Dienstag Abend hier abgeholtene socialdemokratischen Verkündigungen, über die wir bereits berichtet haben, kommt nach dem Bericht des "Vorwärts" zwischen den beiden Lebewohl und Stadttagen recht unliebsame Erörterungen vor. Lebewohl war Stadttagen Unzufriedenheit vor und verlangte von ihm den "Gesellen" gegenüber die Erfüllung der Ansprüche, zu welchen er im Reichstag vorliegend durch das Präsidium angehalten wurde. Stadttagen erwiderte, dass er die Unzufriedenheit erfülle, indem er "Vorholungsfest ausstelle"; welche Unzufriedenheit, wie darauf Lebewohl erklärte, gegen den Stadttagen der Stadttagen noch weiter zu klären habe, mit Stadttagen noch weiter zu klären.

— Hamburg, 15. September. Die "Hamburg Post" schreibt einen Leitartikel über die baltischen Wahlen folgendermaßen:

"Alle Freunde des modernen Staates werden . . . den baltischen Nationalen mit den herzoglichen Wünschen für einen guten Ausgang des Wahlkampfes zur Seite stehen. Die jahrelange kundliche politische Arbeit des baltischen Volks wird sie bestmöglich und höchst nicht in sich lassen. Sollte es indes über Erwartungen des eigenen Volkes hinaus gehen, so gelinge es der Majorität zu verhindern, so durch Selbstgefordertsein, dass die ultramontan-demokratischen Wände nicht in den Himmel wachsen. Was wird darüber wohl genutzt sein, dass anderthalb Waden an dem gegenwärtigen Wahlkampf am meisten interessiert, das ist die Unzufriedenheit, mit welcher der Ultramontanismus sein staatsfeindliches Werk enthaltet. Wiederum alle, die es angeht, die kompatiblen Bedeutungen dieser Erhebung erkennen und bewerten!"

— Wie die "Kronzettg." diesen Wunsch an ihrem Thiele in Erfüllung geben lassen?

A. Brömser, 15. September. Der Vicar Laskowski in Wien ist vom Landrat vorwärts mit Geldstrafen von je 60 Pf. belegt worden, weil er eine obere behördliche Genehmigung einer Privatfahrt erhielt und in ihr polnischen Unterricht erarbeitet hatte. Da Vicar Laskowski die Geldstrafe nicht bezahlen wollte, so wurde sie im Wege der Zwangs vollstreckung eingetrieben.

\* Mainz, 15. September. Der fürstlich geborene Gymnasialdirektor Hahn in Heppenheim wurde vor Jahresende wegen Sittlichkeitsoverbrechens zu drei Jahren Gefängnis verurteilt. Im Weiberabschubgefängnis wurde er jetzt nach seinem Tode freigesprochen.

\* Strasburg, 15. September. Von den Verhandlungen des 7. Verhandlungstage der deutschen und österreichischen Eisenbahnen-Bundes am 27. Juli 1779 von allen Männern anerkannt ist. Im Friedensvertrag zu Teufen, 13. Mai 1779, wofür der bayerische Erbsohn kehrt wurde, ist dies, sowie die Erbsohngesäßigkeit der herzoglichen kaiserlichen Linie auf den bayerischen Thron ausdrücklich anerkannt worden, obgleich es im vorigen Jahrhunderte eben so wenig an rigorem Erbsohngesäßigkeit gefehlt wie an der

Stadtwerthalt Schott (Berlin) verlor zwei Petitionen, die hierauf an den Arbeits- und Sozialminister gestellt wurden. In der ersten wurde ausgeführt: Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche Verordnung gegeben; ein großer Teil davon möge gerügt werden; Es wird ein Proces

Verhandlungsbeamten wegen Verdienstes um gesetzliche

Der  
Reuenburg  
und Kaiser  
verhöftet.

### Wetterbericht des K. S. Meteorologischen Instituts in Chemnitz vom 16. September 8 Uhr Morgens.

Station-Nr.	Baustruktur und Felsart	Richtung und Stärke des Windes	Wetter.	Temperatur
Beuth	751	O leicht	Regen halb bedeckt	+ 9
Hannover	755	WSW leicht	wolkig	+ 12
Sindelfingen	762	NW leicht	bedeckt	+ 11
Stockholm	762	SSW mäßig	Dunst	+ 13
Kopenhagen	764	SW leicht	heiter	+ 11
Kassel	765	SO schwach	Nebel	+ 12
Swinemünde	764	OSO leicht		
Skagen	761	WSW schwach	Dunst	+ 14
Spit	763	S leicht	bedeckt	+ 14
Hamburg	764	N leicht	halb bedeckt	+ 11
Heide	764	S leicht	bedeckt	+ 13
Coburg	768	NW leicht	wolkig	+ 15
Münster	764	still	wolkig	+ 12
Berlin	763	NO wolkig	wolkig	+ 13
Kaiserslautern	763	still	bedeckt	+ 12
Bamberg	761	N mäßig	Regen	+ 11
Würzburg	763	SW leicht	Regen	+ 12
München	760	W frisch	bedeckt	+ 10
Cheznitz	761	N leicht	bedeckt	+ 11
Wien	761	SO leicht	bedeckt	+ 12
Prag	761	ONO mäßig	bedeckt	+ 13
Kroatien	763	OSO leicht	wolkenlos	+ 10
Lemberg	764	N leicht	wolkenlos	+ 10
Petersburg	768	SSW leicht	wolkig	+ 6
Hermannstadt	768	NW leicht	wolkenlos	+ 11
Triest	767	still	bedeckt	+ 19
Clermont	766	NW schwach	bedeckt	+ 11
Paris	767	SSO leicht	Dunst	+ 11
Cork	769	NW schwach	wolkig	+ 13
Aberdeen	762	S leicht	wolkig	+ 11

betrug 18.2° (Leipzig). Am Morgen trat häufig Thau- und Nebelbildung auf.

Übersicht der Wetterlage in Europa heute früh:  
Die südliche Depression hat sich bei zunehmender Vertiefung und wird nun ziemlich stark in nördlicher Richtung ausgedehnt und wird noch durch einen Rücken hohen Drucks, welcher die beiden Maximalgebiete im W und NO verbindet, von dem zweiten Minimum in N getrennt, das sich ebenfalls bedeutend vertieft und nach S herab erstreckt hat. Bei zunehmender Bewölkung haben sich von Neuen Niederschlägen eingestellt und lässt die weitere Ausdehnung des tiefen Drucks auf Fortdauer dieser Wetterlage schließen.

### Auer Gasglühlicht. Centralhalle. Geo. Schneider Nachf. Auer Glühkörper M. 1.—

Großes Erstes Hotel Deutschlands

### Central-Hotel, Berlin.

500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk.

Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstrasse.

### Gasglühlicht.

Patente Dr. Auer v. Welsbach.

Apparatus 5 M. Erfurter 1. A.

Bei Verteilung Halle für Gas u. Wasser.

Spiritus- u. Petroleumglühlicht.

F. W. Dannhäuser.

Werkstrasse 12. Berlin. 1000.

Aufstellung im Monumentum.

Gasglühlicht W. & R. Goebel,

Promenadenstraße 2.

Tel.-Nr. 1, 2274. Ed. Heißerplay.

Compagnie Gas-Glüh-Lampenfabrik A. S. p. G. St. 12.

Prima Glühkörper M. 1

transportable

(in der Tasche zu tragen) P. St. 1.

Großraum, Voren u. in großer Auswahl.

### Hôtel Strauss, Nürnberg.

haus alterteren Ranges. Im Centrum der Stadt.

Patente Gebrauchsmuster, Waarenzeichen

in allen Ländern gut und schnell

durch das LEIPZIG Brühl 2.

Patentbureau SACK Tel. 682.

(Minimum und Niederschlag werden am Mittag abgelesen.)

Mit dem Eintritt eines östlichen Stromungs stellen sich am 15. September vielleicht heiteres, durchweg trockenes Wetter ohne wesentliche Temperaturschwankung ein. Die Minima gingen von 10.5° (Coburg) herab bis 3° (Reitzenhain), die Mittelwerte lagen zwischen 15° (Colditz) und 6° (Fichtelberg), das Maximum

### Patent. Das ewige Feuer. Patent.

Gründ-Expo mit Blättern und Roth. Baderien.

A. Beinhänsen, L. Wigand, Carl-Heinestrasse 79.

Tanzende Gewerbe-Ausstellung u. Tanz-Zaur. Ausstellung.

### Synagoge.

Gottesdienst: Freitag Abend 6 Uhr 30 Min.

Sonntag frühs 8 Uhr 30 Min.

### Neues Theater.

Freitag, den 17. September 1897.

Aufführung 7 Uhr.

(252. Romantische Vorstellung, 4. Serie, braun)

Zum ersten Male wiederholt:

Die Bohème.

(Pariser Bühnenstück 1830.)

Comen aus Jean Berger's "Die Bohème" in 4 Bildern von

G. Alceste und P. J. Alceste. Deutsches von Walther Hartmann.

Welt von Giovanni Vacchi. (Eine Cuckoo.)

Regie: Ober-Magister Goldberg. Director: Capellmeister Vanyer.

Personen:

Adriano, Poet. Herr Wehr.

Eusebio, seine Tochter. Herr Klemm.

Walter, 1. Mitglied einer Turnerschaft. Herr Wenzel.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Dreyer.

Adriano, seine Tochter. Herr Schäfer.

Walter, 2. Mitglied einer Turnerschaft. Herr Wenzel.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr Schäfer.

Giulio, Philosoph. Herr Müller.

Leopold, Polizeioffizier. Herr Greiner.

Verano, der Komödiant. Herr Schröder.

Alceste. Herr

Schon wieder kann ich von einem glänzenden Resultate berichten, dessen sich mein Fabrikat bei einem grossen Brande zu erfreuen hatte, und erlaube ich mir, nachstehendes Zeugniß zur allgemeinen Kenntniß zu bringen.

Leipzig, 11. September 1897.

### Carl Kästner,

Fabrik feuer-, fall- und diebstahlsicherer Geldschränke,  
Lieferant der Deutschen Reichsbank in Berlin,  
der Kaiserlichen Post etc.

### Herrn Carl Kästner, Leipzig.

*Am 12. Juni Nachts 2 Uhr wurde meine Familie und ich durch Feuer aus dem Schlaf geweckt und hatten wir eben Zeit, das Leben zu retten!*

*Das ganze Haus mit grossem Waarenlager brannte vollständig nieder, die Hitze war so gross, dass selbst die Eisenwaren theils geschrumpft, theils durch Verbrennen vernichtet worden sind. Vor einem erheblichen Verlust bin ich jedoch durch die vorzügliche Arbeit des vor ca. 20 Jahren von Ihnen gekauften Geldschrankes No. 2 bewahrt geblieben: die Geschäftsbücher, Wertpapiere und Gelder, welche ich in demselben aufbewahrte, waren völlig unversehrt, nur die Bücher waren an den äusseren Seiten ein wenig gelblich angelaufen. — Der Schrank hat eine starke Probe bestanden; etwa 10 Stunden war derselbe der Gluth ausgesetzt, wodurch die Außenwände sehr stark mitgenommen wurden.*

*Ich kann Ihr Fabrikat nur aufs Wärmste empfehlen.  
Dorum i. Hannover, den 4. September 1897.*

gez. Th. Nolting  
i. Fa. Joh. H. Nolting.

Patentiert in  
Deutschland, Belgien, England,  
Norwegen u. s. w.



**Die Goldene Medaille**  
von Erzeugnissen für Kinder-Pflege und Ernährung, München, Juli 1897, verliehen.

### Hausen's Kasseler Hafer-Kakao

— nach ärztlichen Aussprach für Kinder und Kranke unentbehrlich — wird nur in einer und zwar allerbester Qualität, nach D. R. P. unter besondere Berücksichtigung des Wohlgeschmacks, der leichten Verdaulichkeit, der Wohlbekümmerlichkeit und des hohen Nährwertes, hergestellt und verkauft.

Man hätte sich vor losen Nachahmungen unseres Hafer-Kakao's, solche Mischungen werden sauer und das Kakaoett rancig; es bilden sich sogar Milben darin.

In den Cartons befinden sich die prachtvollsten Bilder zu dem **Gratis-Naturgeschichtswerk**. **Sammelmappen** in feinster Ausführung hierzu sind ebenfalls erschienen und klarlich zu haben.

Alles Nähere hierüber, sowie über das Präparat selbst zu erfahren direkt oder durch die Verkaufsstellen des patentierten

### Hausen's Kasseler Hafer-Kakao:

Apothen-, Drogen- und bessere Colonialwarengeschäfte.

wurde der Kasseler Hafer-Kakao-Fabrik von **Hausen & Co.** für vorzügliches Hafer-Kakao in der Allgemeinen Ausstellung

### Kunst-Zähne von 2 Mk an.

**Patent-Gebisse**,  
D. R. G. M. Nr. 37765.

**Einzig in Leipzig.**

Beworben v. Jödernmann durch Leichtigkeit u. angenehme Tragbarkeit.

Zähne ohne Gaumen, Gold-, Kronen- und Brückearbeit in höchster Vollendung.

Plomben, Zahnzücken schmerzlos

**Georg Leo,**  
Reichsstraße 29 31, II.

### Dr. med. Schwarzkopf,

in Leipzig approbiert,  
seit Geschlechts-, Hauto. u. Frauenkrankheiten, Schwangerschaft, Ump., Syphilis, droische Leiden ohne Cura und ohne Beruhigung.

**Windmühlenstrasse 18, I.**  
Büro: am Wochenabend 9—12 u. 18—20 Uhr,  
am Sonntagen 9—12 Uhr.

**R. Neugebauer,** a. a. o. approbiert Prof. Dr.  
**Homöopathie u. Naturheilmethode**  
Vater v. Dr. Willm. Schwabe's Sohn und seit 18. Aug. 1897 in der Praxis v. Dr. Dr. Blasius, Ritter, Wagner, Tamm, Hause u. Herrenleben, Münchener Str. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, Samstag, 10—11 Uhr; v. ander. bestell.

**Damm,**  
für Geschlechtskrankheiten, Hals-, Hauto. u. Frauenkrankheiten, dross. Harnröhreleiden, Zahnleiden, Syphilis, leidige Juxta. (Wundkrankheit).  
Sa. Abends 10—12, 3—4 u. 6—8 Uhr  
**Neumarkt No. 2.**

Durch die lobenswerte Behandlung der  
**Fingernägel** (Maniküre) erhält man  
schöne Hände. Vorzüglich aufgefertigt von  
B. Kasperowski, Neumarkt 17, II.  
Auf Bestellung auch außerg. häusl.

Ohne Quetschen u. Verletzung!  
Schwamm, Sehne, alter Geschlechte, Hauto.  
Hautkrankheit, Schwellungskräfte, Herren.  
leiden, off. Juxta. u. z. u. Beste Behandl.  
Arbeit. liegen vor. Sprechst 11—1 u. 6—9 Uhr,  
Samstag 11—1 Uhr. Nachmittag Dienstag u.  
Freitag gratis. Auswärtige auch freilich.

### HOLLAND-AMERIKA-LINIE

Königlich Niederländische Postdampfschiffahrt.  
**Rotterdam - New-York**

über Boulogne sur Mer.

**Erste Abfahrten**

des neuen Doppelschrauben-, Post- und Passagierdampfers

**"Rotterdam"**,

5300 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,

27. October 2. Nachmittags

1. December 6.30 Vermittags

Wegen Ausfahrt wende man sich an die

**Holland-Amerika-Linie in Rotterdam.**

Holland-Amerika-Linie in Berlin, 41 Unter den Linden,

Holland-Amerika-Linie in Leipzig, Bahnhofstrasse,

Holland-Amerika-Linie in Paris, Rue Auber 1.

8301 Tons.

22. September 10 Vermittags von Rotterdam,







**Grosso-Geschäft  
der  
Musikwaaren-Branche**

mit S. Rundschau ist wegen schwerer Unternehmungen des jüngsten Beilages zu verlaufen. Der Nachende ist vomt. bereit, nach längere Zeit als Theilhaber in der Firma zu verbleiben. Gef. Offerten werden unter J. 199 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

**Solides, gut gebendes Kohlengeschäft**

(es gros et en détail) in guter Lage Leipzig's Todesfalls halber zu verkaufen. Offerten unter W. 977 in die Expedition dieses Blattes, Königstraße 7, erbeten.

**Theilhaber-Gesuch**

An Stelle des ausscheidenden Theilhabers einer restabiles und mit den neuesten Maschinen ausgestatteten Wigogespinnerie wird ein kapitalkräftiger Sohn gesucht. Gef. Adressen unter Z. 1606 an die Exped. d. Bl.

Wege anderem. Unternehm. verl. liefert mein sehr gebendes Glycerin-Gehöft, schöne Lage, licher Gewinn, Agent. verl. off. u. M. J. 9 am Vollmer-Ritter, Leipziger Str. 30.

**Gigantengeschäft** (Schuh) an jede gute Lage Vergleichs Gehöft halber sofort für 600,- A zu verkaufen. Gef. off. u. V. St. 81 an Hauptverlagend.

**Drogen-, Colonialw.-u. Cigarren-**  
geschäft in Leipzig willig zu verkaufen. Adr. bei R. Höfer, Renmarkt 6, 2. Etage.

**Fabrikverkauf.**  
Eine hundertseitige Fabrikiererei ist für 160,000,- A durch zu verkaufen. Vieweger & Co., Katharinenstr. 3, I.

Seit ca. 40 Jahren bestehende  
**Tischlerei**

m. alter Rundschau, 2 Hobelbänken u. zugehörigem Werkzeug, waren vorgerückten Alter ist, preiswert zu verl.

**Carl Löschburg,**  
Leipzig, Nicolaistr. 32, Trepp. C, II.

**Geschäfts-Verkauf.  
Das Modewaren- und  
Damenconfections-Geschäft**

Paul Hausekitter Nachf. hier soll wegen eingerückter Bedrohung des bisherigen Geschäftes sofort verkauft werden. Das Geschäft ist im besten Gang, hat eine ausgezeichnete Kundenbasis und liegt in einer der beliebtesten Hauptstraßen, Nähe am Markt. Reaktionen werden sich wenden an Gustav Otto Naumann, Hamburg a. S.

**Bekleidungsgefält mit alter Rundschau,** sehr lebhaft, ist brauchbar zu verkaufen. Agenten verbeten. Off. u. J. 244 in die Expedition d. Blattes.

Gef. für ein altenmodisches Eisenwaren-Material u. Landesprodukte Verbindlichkeit in einer sehr guten, geschäftlich, nicht angenehm Kreisstadt der Provinz Obersachsen, die wäre. Herz als **Associe.**

Eines Capital erwünscht. Offerten u. J. 245 an die Expedition dieses Blattes.

**Commanditist**

m. 12-15,000,- A gel. 1/4-Gitarre vorhand. Güten 6,- A. Gen. Anteil u. Reibekunst. Off. u. J. 128 Expedition dieses Blattes erb.

Sei. iher. Unternehm. Capitalist mit 15-20,000,- A gel. gef. Gef. Offerten ab J. 122 Expedition dieses Blattes erb.

**Theilhaber**

mit 15-20 Mille für Holzleiterwerk mit alter Rundschau gesucht. Gef. Offerten u. Z. 423 in die Expedition dieses Blattes erb.

**Capital-Anlage.**

Der Errichtung eines großen elektrischen Kessels mit Wirtschaft in Thüringen wird Capitalbedarfsgang geführt.

Anderes unter Z. 4235 durch die Expedition dieses Blattes.

**Mit 1500 Mark**

kan sich Jemand durch Betriebung an einer gewinnbringenden, konkurrenzlosen neuen Fachanstellung ein gutes regelmäßiges Einkommen sichern. Off. u. J. 201 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

**Günstige Offerte für Kapitalisten?**

Ein in der Branche liegenden ansatz. Verbindungsstück, welches vorzüglich reicht u. eine gute Zukunft hat. Nicht behaft Beträger eines jüngeren oder höheren Theilhabers mit einer Einlage von ca. 50,000,- A. Offerten unter L. 32 an die Annahmen-Expedition Baldenau 3 erbeten.

**Abrikosseitl. Gesch.-techn. Produkte** sucht um 15,000,- A. Verbindung mit einem Theilhaber mit ca. 15,000,- A. Verbindung mit einem guten Agentur geschäft nicht ausgeschlossen.

Gef. Offerten unter J. 243 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

**Capitalist**

statisch ob. full. m. 30,000,- A. Einl. so. gef. Jahresförderung 10,000,- A. — Off. u. K. 8,51 „Invalidendank“, hier.

**Junger Kaufmann**

mit 6000-8000,- A als thüriger Theilhaber (Gestalt) für restabiles technisches Geschäft gesucht. Offerten unter Z. 1835 befürchtet Rudolf Mosse, Leipzig.

**Theilhaber.**

Thüriger, ehemaliger Kaufmann mit einer Geschäftserwerbung nach jünger Gründung eines Geschäftes eines jüngeren Theilhaber mit einem Kapital von 5000,- A. Werde am Ende noch wenig weiter. Offerten unter W. 4837 befürchtet Rud. Mosse, Leipzig.

**Per 1. October**

habe mehrere höchste und ansehnliche Sitzungen zum Nachbauen zu vergeben.

**Café Frau.**  
Plattenküche Preis 1 n. 2.

**Vereinigte Tischlermeister  
Möbel**

Markt 11  
Ackerlein's Haus  
(gegenüber dem  
Rathausmarkt)  
empfohlen

in allen  
Preislagen,  
Garantiert solide  
Ausführung.



Von Freitag, als den 17. ds. Mr.,  
steht abermals ein Transport von 30 Stück  
dänischer und holsteiner  
Arbeitspferde  
im leichten und schweren Schlag zu äußerst soliden Preisen bei mir  
zum Verkauf.

Herberstr. 52, Berliner Hof. Wilhelm Eichhof.  
Bernspredner: Am. L. 2930.

**Möbel-**

**Total - Ausverkauf.**

Wegen Räumung m. Geschäftslodales am 1. October verkaufe  
sämtliche Möbel unter Kostenpreis.

Adelbert Fischer, Katharinenstraße 16.

**Flügel, Pianinos**  
und Harmoniums sind in allen Preislagen  
zum Kauf vorrätig bei  
C. A. Klemm, Renmarkt 28, I.

**Flügel, Pianinos** und Clavier-  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer Qualität  
wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Schrein, Orgel, Klaviere, u. Flügel.**  
Scha, eing. Zahl meh. v. 100,- bis 1.000,-  
R. Stahl, 50, M. Pl. Weißensee Str. 10, v. 1.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen. Julius Kreutz-  
bach, Holzharmonikafabrik, Thomaskirche, 22.

**Flügel, Pianinos, Harmoniums, Clavier-**  
harmoniums, Pianino u. Harmonium auf einer  
Qualität wie in allen Preislagen



## Kauf. Gesuch.

Ein junger tüchtiger Kaufmann möchte sich mit ca. 10,000,- auf einen vertraulichen Unternehmer zu beteiligen, eventl. ein kleineres Unternehmen. Rechnungswittholzbranche beweist. Nachstl. Offerten unter H. B. 256 an **Hausenstein & Vogler**, A.-G., Dresden.

Ein reziproker Kaufmann mit ausgezeichneten Verbindungen im Aus- und Auslande möchte sich gern ebenfalls an einem gefunden, vorwiegend heruntergekommenen Geschäft mit größerem Kapital thätigen zu beteiligen. Überreste Referenzen angeben und verlangt: Vermittlung ausreichender Gesell. Offerten unter H. B. 256 an **Hausenstein & Vogler**, A.-G., Dresden.

## Graveur,

perfekt in Holzschnitten, v. Gold und Silber, erf. in d. Kunstu. Metall-, Stempel- u. Schlosser-Branche, nicht in Gold u. Silber, unter 100,-, wünscht sich ein Geschäft mit einem kleinen Betrieb, der nicht zu teuer ist, aber Arbeit u. Qualität angenehm. Zeugnisse u. Referenzen zu erläutern. Off. unter J. C. 216 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

## Ankauf von Büchern

Centralbuchhandl. Markt, Börsenstrasse 14. Bücher kaufen das Antiquariat. Markt 3, Kest's Hof. Bezug, Abdrucksstücke. Wohl er. Kauf u. Zahl an Otto Zschäring, Moskau 30.

## Gelegenheitskäufe:

Partizipations- und Konzernmessen, Kauf gegen sofortige Zahl. Wieder Anzeigen wiedergeben. Bei **Hausenstein & Vogler**, A.-G., Leipzig, sub V. 606.

Cigaretten in Säcken werden fortwährend gegen Zahl gekauft. Kauf Leipzig, Börsenstrasse 17, L.

Gitarre. Phonographen zu kaufen gesucht. Kauf, nicht billige. Preisstellung unter H. M. 76 besprochen, erf.

## Wachstigar,

der Schmuckstücke, zu kaufen gesucht. Kauf, C. 247 Expedition d. Bl. erf.

Gebrauchte, gut erhalten. Restaurations-Möbel sofort zu kaufen gesucht. Kauf unter H. P. an die Annons-Expedition Altn. Görlitz.

**Möbel**, eiszeitliche Gebrauchte, kaufen. Gontor u. Schreiberei. Kauf unter H. P. Berlin, Schlesische Strasse 2, st.

**Möbel** werden oft gekauft. Kauf Preisenbach, Roßweg, 5, L.

F. Bergner kauft Möbel, Bettina, Wölde, Gold u. Silber, Schmuck, Kleiderstrasse 23.

Geb. Möbel kauft Möbel, Börsenstr. 9, L. Möbel, Bettina, Kleiderstrasse 23, L.

Geb. Möbel kauft Möbel, Börsenstr. 9, L. Möbel, Bettina, Kleiderstrasse 23, L.

Eine gebrauchte, gut erhalten. Gebrauchte für Kommode, nicht zu kaufen gesucht. Kauf, L. M. 22, Kleiderstrasse 7.

Cassettenschrank zu kaufen erf. Kauf mit Preis u. O. 30 Jihlava, Katharinenstrasse 14, erf.

Geb. Doppel-Pult zu kaufen gesucht. Offerten an A. Schlegel, Auguststrasse 47.

Geb. 1.-2-pf.

## Petroleummotor

Joh. gekauft. Offerten an Felix Biebel, Dienstadt, Eisenberg 1/2.

2 gebrauchte, aber noch in guten Zustände befindliche Buchdruckmaschinen zu kaufen gesucht. Offerten erkert. Buchdruck W. G. Schäffel.

Bücherdruckerei Patronen u. Tischblatt zu kaufen gesucht. Kauf, Börsenstrasse 50, L. L.

## Schlitten

zu kaufen gesucht. Offerten unter J. 192 mit Preisstellung und Preis an die Expeditions d. Bl. erk.

## Heirathsgesuche.

Streng reell! Strebamer 30jahr. Kaufmann

— wird im Auslande gewesen — in sehr angenehme Stellung, mit über 2000,- in Gewinn, möchte eine einfache, doch geübte, wirtschaftliche junge Dame mit etwas Verstand kennen lernen, um dem bei großer Weisheit mit einer großen Zukunft als besserer Begleitung mit zu verhelfen. Werke nicht anzunehmen. Aufmerksamkeit als genauer Beobachtung der Verhältnisse werden unter J. 213 in die Expedition d. Bl. erk.

## Eheglück!

Bürobedienter, bei einer Firma in Halle a. S. 35 J. engen, Witwe u. Toch. sollt. i. verm. nicht viel Gebrauchsfähigkeit. Gehalt, Dienst, Dienstleistung, Dienst, u. Dienst, passende Partie. Wohl, o. J. 20, mög. nach einem Fried. Preis schenken u. über ein Vermögen von 20—30 000,- zu verfügen haben, werden gebeten, wobei Anzug d. Verdin. u. K. B. 65 bis 23, d. W. 30 bis 35, Kleiderstrasse 14, L. wünschen. Verhältnisse angezeigt werden.

Verfügung gesucht!

Eine eureg. Kaufmann, welcher bereits in Leipzig einget. W. Jahr 1900 d. W. Zahl die Bette, leistungsfähig, u. einger. Qualität der Firma, ebenso wie die Qualität der Firma, welche den Kaufmann hat.

Junger cautious. Kaufmann sucht

einen leistungsfähigen Haushalt,

zu übernehmen.

Off. Offerten unter V. 4836 befindet

Rudolf Moosse, Leipzig.

## N für Culmbacher Brauerei.

Ein tüchtiger Kaufmann, Bierbrauer, sucht die Vertretung einer leistungsfähigen Culmbacher Brauerei für Leipzig und Umgebung zu übernehmen. Geb. Offerten und A. r. 57869 bei Rudolf Moosse, Leipzig.

Ein in der Getreidebranche gründlich erfahrener Kaufmann (Mittelalter) seit 10 Jahren jährl. händiger Betreiber einer großen Fabrik, sucht die Vertretung eines leistungsfähigen Hauses. Betreiber darf höchstens 10 Jahre alt sein, mit Capital von anders Unternehmungen.

Off. Offerten unter Z. 4250 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine leistungsfähige Haushalt,

zu übernehmen.

Off. Offerten unter V. 4836 befindet

Rudolf Moosse, Leipzig.

Ein in der Getreidebranche gründlich

erfahrener Kaufmann (Mittel-

alter) seit 10 Jahren jährl.

händiger Betreiber einer großen Fabrik,

sucht die Vertretung eines leistungsfähigen Hauses. Betreiber darf höchstens 10 Jahre alt sein, mit Capital von anders Unternehmungen.

Off. Offerten unter Z. 4250 an die

Expedition dieses Blattes erbeten.

## Agenten und Platzvertreter für Holz-Rouleur und Jalousien,

merksam leidliches Habitat, prähmmt mit höchsten Auszeichnungen, ergänzt bei hoher Provision.

### Garantiert größte Fabrik dieser Branche.

Für eine Dame, geh. Lehrermeisterin, hübsch, mittleres, züchtiges, fröhliches, leicht geistiges Gehör, eng. Erziehen, von sehr. Gemüth, Gehalt, v. 100000,-

Off. B. Nicht v. v. Vermog., kann in einem

guten Hause zu leben, aber Arbeit, nicht zu viel.

Julius Wohlmann, Dresden, Obers-

trasse 18/19. Hübsche Dame, zugleich v. v. et.

2 alt., keine Kinder, mit 5. Bem. v. et.

et. Heimat. Geb. u. O. U. Vollamt 11.

Ein älteres Kind wird von e. Sonnen-

strasse in besserer, lieblicher. Vorge nommen. Off. v. A. M. 100 Altenburg erbeten.

Eine höhere Beamte, —

Reelles Heirathsgesuch!

Für eine Dame, geh. Lehrermeisterin, hübsch, mittleres, züchtiges, fröhliches, leicht

geistiges Gehör, eng. Erziehen, von sehr. Gemüth, Gehalt, v. 100000,-

Off. B. Nicht v. v. Vermog., kann in einem

guten Hause zu leben, aber Arbeit, nicht zu viel.

Julius Wohlmann, Dresden, Obers-

trasse 18/19. Hübsche Dame, zugleich v. v. et.

2 alt., keine Kinder, mit 5. Bem. v. et.

et. Heimat. Geb. u. O. U. Vollamt 11.

Eine höhere Beamte, —

Reelles Heirathsgesuch!

Für eine Dame, geh. Lehrermeisterin, hübsch, mittleres, züchtiges, fröhliches, leicht

geistiges Gehör, eng. Erziehen, von sehr. Gemüth, Gehalt, v. 100000,-

Off. B. Nicht v. v. Vermog., kann in einem

guten Hause zu leben, aber Arbeit, nicht zu viel.

Julius Wohlmann, Dresden, Obers-

trasse 18/19. Hübsche Dame, zugleich v. v. et.

2 alt., keine Kinder, mit 5. Bem. v. et.

et. Heimat. Geb. u. O. U. Vollamt 11.

Eine höhere Beamte, —

Reelles Heirathsgesuch!

Für eine Dame, geh. Lehrermeisterin, hübsch, mittleres, züchtiges, fröhliches, leicht

geistiges Gehör, eng. Erziehen, von sehr. Gemüth, Gehalt, v. 100000,-

Off. B. Nicht v. v. Vermog., kann in einem

guten Hause zu leben, aber Arbeit, nicht zu viel.

Julius Wohlmann, Dresden, Obers-

trasse 18/19. Hübsche Dame, zugleich v. v. et.

2 alt., keine Kinder, mit 5. Bem. v. et.

et. Heimat. Geb. u. O. U. Vollamt 11.

Eine höhere Beamte, —

Reelles Heirathsgesuch!

Für eine Dame, geh. Lehrermeisterin, hübsch, mittleres, züchtiges, fröhliches, leicht

geistiges Gehör, eng. Erziehen, von sehr. Gemüth, Gehalt, v. 100000,-

Off. B. Nicht v. v. Vermog., kann in einem

guten Hause zu leben, aber Arbeit, nicht zu viel.

Julius Wohlmann, Dresden, Obers-

trasse 18/19. Hübsche Dame, zugleich v. v. et.

2 alt., keine Kinder, mit 5. Bem. v. et.

et. Heimat. Geb. u. O. U. Vollamt 11.

Eine höhere Beamte, —

Reelles Heirathsgesuch!

Für eine Dame, geh. Lehrermeisterin, hübsch, mittleres, züchtiges, fröhliches, leicht

geistiges Gehör, eng. Erziehen, von sehr. Gemüth, Gehalt, v. 100000,-

Off. B. Nicht v. v. Vermog., kann in einem

guten Hause zu leben, aber Arbeit, nicht zu viel.

Julius Wohlmann, Dresden, Obers-

trasse 18/19. Hübsche Dame, zugleich v. v. et.

2 alt., keine Kinder, mit 5. Bem. v. et.

et. Heimat. Geb. u. O. U. Vollamt 11.

Eine höhere Beamte, —

Reelles Heirathsgesuch!

Für eine Dame, geh. Lehrermeisterin, hübsch, mittleres, züchtiges, fröhliches, leicht

geistiges Gehör, eng. Erziehen, von sehr. Gemüth, Gehalt, v. 100000,-

Off. B. Nicht v. v. Vermog., kann in einem

guten Hause zu leben, aber Arbeit, nicht zu viel.

Julius Wohlmann, Dresden, Obers-

trasse 18/19. Hübsche Dame, zugleich v. v. et.

2 alt., keine Kinder, mit 5. Bem. v. et.

et. Heimat. Geb. u. O. U. Vollamt 11.

Eine höhere Beamte, —

Reelles Heirathsgesuch!

Für eine Dame, geh. Lehrermeisterin, hübsch, mittleres, züchtiges, fröhliches, leicht

geistiges Gehör, eng. Erziehen, von sehr. Gemüth, Gehalt, v. 100000,-

Off. B. Nicht v. v. Vermog., kann in einem

guten Hause zu leben, aber Arbeit, nicht zu viel.

Julius Wohlmann, Dresden, Obers-

# 3. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 474, Freitag, 17. September 1897. (Morgen-Ausgabe.)

Kräftiger Arbeitsschreiber gesucht.

Zehnstage 30. K. Lutke.

2 Kellnerin, Jähring, M. Bierberg, 25.

Fr. Kellnerin, d. Central, Hollische Straße 15.

Hausmädchen, d. Central, Hollische Straße 15.

Gesuchte Kellnerin, 10. I. r.

Grüne Hausmädchen.

Welches die Bildungsqualität nicht mehr be-

braucht und im Service etwas geht, sucht.

Otto Teich, Mühlstraße, 4.

Gesuchte Kellnerin.

Welches die Bildungsqualität nicht mehr be-

braucht und im Service etwas geht, sucht.

Otto Teich, Mühlstraße, 4.

Gesuchte Kellnerin.

Nicht unter 16 Jahren, gesucht.

Wernau 12, Hof Treppe B.

Bei. S. 8. Rittergut, 1. u. 11. GL. etw.

Eugen d. G. Wohl, Wittenbergsche 22. III. I.

Gesucht wird ein geb. Arbeitsleiter für die

Bildungsqualitäten zu einem Höhe, Dienst.

Zu meilen Weißstraße 27. I.

Geb. Art., nicht unter 27 Jahren, als Ober-

Arbeitsleiter gesucht; soll etw. i. zw. Dienst u.

Wahlen sein, d. Dienstleiter, Dienstleiter 12. II.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,

die keine Schule besucht, sucht.

R. Eichmann, Bölkow, 1.

Gesuchte Kellnerin.

Eine anständige, gehobene Kellnerin,



## Kleiner Kuchengarten

mit einem vollständig renovirten Gesellschaftssaal zur Ablösung von Hochzeiten und anderen Feierlichkeiten unter Sicherung komfortabler Bedienung bestens empfohlen.

Hermann Görner.

Dorotheenstraße 9  
In die renovirte, aus 6 Zim. u. Zech. bestehende 2. Etage ist zu vermieten. R. Dr. jur. Mancke.  
Neumarkt 13, II.

## Nordviertel.

Gervig. 2. Et. 7 Zimmer u. viele. S. sofort zu verm. Nähe Rossmarkt 36, I.

Nürnberger Straße 25  
In eine ger. Wohnung in 2. Etage für 650 A per 1. Oktober 97 zu vermieten. Nähe zum Haubmann.

Emilienstr. 8, 3 Stufen, 2 Räume, u. 1. Etage für 650 A per 1.10. zu vermieten.

König-Johannstraße 7  
In der 1. Etage zu vermieten halbe 3. Etage, 4 Stufen, Raum, Küche, Bad, u. 1. Etage 775 A Nähe des 1. Etages bei F. Wolf.

3. Etage,  
geräumig, Wohnung, 625 A, 1. April 1898 zu vermieten. Nähe Kreuzstraße Nr. 4, Laden.

Gottschalkstraße 11, Wohnung in 3. Etage 615 für 650 A per 1. Oktober zu vermieten. B. Handmann, Meißnerstraße 9.

Wegen Todestalls Leipziger Straße 8, 2. Et. 1. 650 A per 1. Oktober zu verm.

In der Nähe der Promenade u. der Bahnhöfe, In die 4. Etage, best. auf 2. Stockwerken u. 1. Etage, Stube, Küche p. 1. Etage, d. Jahre für 250 A an ruhige Wohnecke ohne Kinder zu vermieten.

Bestell. erlauben alles ältere ab D. 177 Nähe d. Städte, Rathausstraße 14.

Gaußstraße 3, 1. Et. 4. Etage, 2 St., 2. Et. Küchen, 300 A, an ruhige Seite, Bauteile beim Handmann, Sauerstraße.

Löhrt. 13, Preis 450 A Nähe b. Handm.

Emilienstraße 22, 22b u. 24,

Albertstraße 26 b

hochwertige, Wohnungen mit Garten, mit allen Anforderungen der Neuzeit ausgestattet, zu

6300, 2500, 260, 200, 650 per sofort zu vermieten.

Nähe Emilienstraße 22b, parterre.

6 Brüderstraße 6  
die Wohnung freudl. Logis, der Neugelt schreibt, der 1. Oktober zu vermieten. Gültigkeit bis 3 Uhr.

Näheres in der Bücherei.

Berliner 19 ist ein geräum., freudl. Büro für 6 A per 1. Okt. s. zu vermieten. Die Wohnung wird nun vorbereitet. Näheres bei Ernst Flügel daf.

Zu verm. kleine enge, Wohnung, 1. Et. 1. Preis 1.1. Neuheit. Bergstraße 4, II.

Zu verm. p. 1. Oct. eine aus 3 Stufen, 8 Räumen, Küche u. Bad, best. Wohnung für 650 A E. Beutin, Gauß-Gaußstraße 9.

E. Beutin, Gaußstraße 43, ist per 1.4. 1898 eine Wohnung für 270 A in verm. Nähe d. Bergmanns, 2. Et. 1. Et.

Gutenbergsg. 9-11 ist D. 10.97, 240-600 A.

Die 1. Et. Wohnung 5.400 A per 1.10. zu verm. Nähe Schmiede 2, 1. Et. 1. Et.

Wihelmstraße 18, Gauß (Wihelmstraße) 1. Et. mit 2. Et. 75 u. 2. Et. 1800 A zu vermieten. Nähe Wihl. 18, 1. Et. 1. Et.

Ein Logis, 1. Etage, per 1. October, für junge Dame passend, zu vermieten. Besteigung Neuer Hausestraße 8, 1. Et.

Gebäude, Wihelmstraße 18, 13. Gültigkeit bis 425-550 A per 1. October zu vermieten.

Eine Wohnung,

bestehend aus 6 Räumen mit allem Bad, parterre, fit zu Wohn- oder Arbeitszwecken, oder auch für Büroräume, wenn möglich mit Dammtypus in einem Holzbaukörper in Lindenau, in Nähe der Straßenbahn sofort zu vermieten. Besichtigungen belieben. Die Wd. unter Z. 4224 in der Ueberleitung dieses Blattes übergegangen.

Ausstellungs-Variété-Theater.

Heute Zehnte Familien-Vorstellung.

Freitag, 1. Uhr! Die weltberühmte, unerreichte 19. Uhr!

**Familie Sylvester Schäffer.**

Neu! Zweites Auftritt! Neu!

Alberti & Albertina, akro-equele, Parterre-Act,

Miral-Kirchner, Wiener Exzentriko-Soubrette,

Harry Allisters, lobendes Panoptikum,

Little Albertina, am Lustapparat,

ferner: Charles Jigg, Singer, Geistes, Emmy Schmitz, Edison's Ideal.

Krystall-Palast (Theater-Saal)

Heute und folgende Tage, Abends 8 Uhr

**Humoristischer Abend**

der beliebten Leipziger Quartett- und Coupletsänger

Prugel, Klein, Jentsch, Langstengl, Seidel, Schmidt, Hedrich.

Eintritt 50 A. — Reservirter Platz 75 A.

Vereins- und Quartett-sängerkarten haben Gültigkeit.

Battenberg,

Leipzigs schönstes Variété-Theater.

Directe Strassenbahnverbindung mit der Ausstellung.

Täglich Abends 8 Uhr Vorstellung.

Die 5 Kometen, Truppe Neiss.

La Foy, Phant. Tänzer ohne Concessions.

Bachus Jacoby, der beliebte Humorist.

Nurwerte Billets bei Herrn Franz Stein, Markt 16, und Battenberg.

## Schloss

# Drachenfels.

## Stadtbekannte Küche.

Rendez-vous der fashionablen Welt.

Heute Freitag, den 17. Septbr., Abends 8 Uhr:

**Großes Günther-Coblenz-Concert**

Hierauf: „Elite-Ball“.

Eintritt 30 A. Vorzugskarten gültig. Eintritt 30 A.

Täglich Rehebung.

Veranstaltungsvoll August Schöpfel.

## Kuranstalt Dietenmühle

Wiesbaden.

Das ganze Jahr geöffnet.

Dirig. Arzt:

Sanitätsrat Dr. C. W. Müller.

II. Arzt: Dr. A. Berberich.

## Swinemünde.

### Hôtel du Nord.

Heute 1. Sonnt. m. schöner Aussicht a. d. Hafen.

Solide Preise.

Centrale am Bahnhof und Dammtor.

R. Mattesius.

ersten Ranges.

zwischen dem See, Palastbau u. Kurhaus.

zurück der Berge gelagert. Ein-

malige Ruhe u. Ruhe bei maligen Freuden.

## Börse Gohlis.

Heute

**Schweinstothen**

A. Krabs.

Gut. Fr. Mittwoch 18. Septbr. 12. I.

Verloren am Dienstag Abend vor Kurhaus-

palast nach Centralhalle eine Börse von

Stahl, enthaltend ca. 23 A. Gegen Ver-

lobung von 5 A abzugeben Centralh. 1. III.

Verloren Dienstag Abend eine goldene

Brille auf dem Weg von der Reitbahn

nach Reitbahn. Wege Reitbahn ab-

gelegene Reitbahn 2. III. rechts.

Stahlkugel a. Ring verl. Abg. Rennb. Str. 31. II.

Entflohen ein Kanarienvogel nach

Mozartstraße 15, III. Info.

Deutscher Schriftsteller-Verband.

Vereinsschreiberei Sachsen-Thüringen.

Heute Freitag, den 17. Sept., Abends 8 Uhr

größte Juwelenmarkt in „Wülfel's

Hof“ (Mathäusiviertel 12). Vortrag:

Die Wde der neuen deutschen Dichtung

von Edwin Bauer.

Durch Mitglieder eingeführte Gäste, Damen

wie Herren, herzlich willkommen!

Der Vorstand.

Vermischte Anzeigen.

## Zeitung

Zeitungslitteratur etc. werden mit zu lesen ge-

sucht. Off. mit Angabe der Zeitungen u.

Preise u. J. 200 Exped. d. Blätter erb.

Weicht leistungsfähige Redakteur in

der Südblock für den Druck dieser

Zeitungsräte. W. Rudolf Mosse, hier.

Terzien Herr, welcher am 15. d. W.

Abends zw. 6-7 Uhr im Rheinold-

den neuen Regierungszimmer mitzuhören. Wird

erwünscht, denselben neuen Themen

zum Anhören zu erhalten.

Der Gewinner erhält einen Preis.

Wauermüller.

Wer übernimmt die sojetige Ausführung

von Gebäuden? Anfragen unter P. 4853

Rudolf Mosse, hier.

Terzien Herr, welcher am 15. d. W.

Abends zw. 6-7 Uhr im Rheinold-

den neuen Regierungszimmer mitzuhören. Wird

erwünscht, denselben neuen Themen

zum Anhören zu erhalten.

Der Gewinner erhält einen Preis.

Lilly

Heute, Sonntag

bekanntete Zeit.

Terzien für das Völkerschlacht-

National-Tennturk von Prof. Schmitt ist

im Leipzig nur noch bis Schink der Aus-

stellung in unserm Pavillon beschafft.

Der Gewinner, Vorz. d. Terz. P. 4853

Wauermüller.

Der Gewinner erhält einen Preis.

Die Völkerschlacht bei Leipzig.

## Hippodrom — Ausstellung.

Sonnabend, den 18. September:

### Grosser Sommernachtsball,

Nachmittags 3 Uhr Altenburger Bauerntanz, Italienisches Ballet, Sportpolonaise.

## PANORAMA, Rossplatz.

### Die Völkerschlacht bei Leipzig.

Größte Sehenswürdigkeit! Täglich geöffnet von früh 8 bis 9 Uhr Abends.

Eintrittspf. 1 Mark. — Kinder 50 Pfennige.

**Concert-Etablissement**  
**Hôtel Pologne.** Eingang Mittelportal.  
**Heute und folgende Tage:**  
**Die Bückerburger**  
 Sänger, Concert- und Spezialitäten-Ensemble.  
 Auf 1/8 Uhr. Orig. Bückerburger Basenstrachten. Arthur Ritter.

**Conditorei u. Café**  
**Zum Deutschen Kaiser**  
 A. Schwabe  
 Tel. Unt. 1, **Westplatz** Promenadenstr.  
 4486. Ecke  
 empfiehlt vorzülicher Ausführung Torten, Baumkuchen, Käsekuchen, Torte und Käsekuchen, Schnecken, Eis-Creme-Speisen, Obstsalaten u. Co. Spezialität: Fleischspatzen mit Bonbon. Bestellungen werden prompt und möglichst ausführlich. Konzert Vocal, freundlicher Aufenthalt für Damen.

**Café Germania.** Concert u. Vorstellung.  
 A. Hempel.

**Stadt Hamburg**  
 Nicosiastr. 10. Nicosiastr. 10.  
 Einsteiger, schenkt wundervolles, historisches Restaurant am Platz. empfiehlt Ihnen in so ferner Zeit außerordentlich vorzüglich. Nähe und gut gelegene gute Biere, als:  
 Original Pilsener Spatenbräu  
 1/2 Liter 20 Pf. 1/2 Liter 20 Pf.

**L. Hoffmann's Restaurant,**  
 Gosenstube und Glasekolonaden.  
 Inhaber Fröhlich, gegenüber dem Kristall-Palast.  
**Heute Schinken in Brodteig.**  
 Nr. Mittagstisch. Essz. 1/2. Portionsmen. 70 Pf.

**Kunze's Garten.**  
 Johannigasse 9. Grimmaischer Steinweg 14.  
**Heute Abend Thüring. Klöße m. versch. Braten.**  
**Morgen Roastbeef mit Prinzesskartoffeln.**  
 Hochfeine Biere. Friedrich Müller.  
**Kulmbacher Bierstube** Hainstraße 19. **Thüringer Klöße.**  
 Zum goldenen Hahn, Morgen: Föderkippen und Schweinstücken. F. Hörnig.  
**Heute sowie jeden Freitag Thüringer Klöße** mit Topfsbraten, Hammelsuppe, Goulash etc. **Täglich Rebhuhn mit Weinkraut.** Täglich frischer Mittagstisch. Reichhaltige Abendtische. Lagerbier, Wiesner-Brau München, einzigartig Stark-Bier. Gose vorzüglich. F. L. Brandt.

**Rottig's Restaurant,**  
 16 Schulstrasse 16.  
**Heute: Schinken in Brodteig.**  
 Kulmb. Geschäftsstätte, orig. empf., tel. 1676. 1. 3. 4. fr. G. Gerhardt.

**Kulmbacher Brauhof,**  
 Parterre. Petersstrasse 18. 1. Etage.  
**Heute Leberknödel mit Kraut und Fricassée von Huhn.** Adolf Kellitz.  
 Bier, hell und dunkel, hochfein.

**Stieglitz's Hof,** Markt 13, Juh.: Herm. Wahnig.  
**Heute Kalbschaxen.**

**F. Hempel's Restaurant,** neben d. Hauptpost.  
**Heute Schlachtfest.** Ost. Villenstr. 1. Aktien-Brauerei Villen 20. j. Wehranlagen 20. j. Münchner Niedes 15. 4.

**Mau's Döllnitzer Gosenstube,** Gr. Feuerkugel.  
**Heute Schlachtfest.** Früh 9 Uhr. Weißbier, Schläferschinken, warme Leberwürstchen. Soße sehr gut. Telefon 4028.

**Gosenschenke - Eutritsch.**  
**Heute Schweineschlachten.**

Täglich Hasenbraten und Rebhuhn mit Weinkraut. Georg Pfeiffer.

**Goldner Helm, Eutritsch.**  
**Heute Schweineschlachten.**

Elsterthal L.-Schleissig. Heute, sowie jeden Freitag. 1. Et. III. 5777.

**Erlanger Brauhof,** Katharinenstrasse No. 20. Heute Abend Schweinsknödel.

Morgen früh Schlachtfest. Bier vorhanden. F. Mieder.

**Prager's Biertunnel,** 8. Gröninger Lagerbier und eine Bierwurst. Carl Hermann.

**Erlanger Hof, Erlang. 8.** Heute sowie jeden Freitag Schweinsknödel.

Döllnitzer Gosenstube zum blauen Hecht, Nicolaistraße 43.

Grüne Speckküchen. — Gose hochfein.

**Zill's Tunnel.** Heute Speckküchen. Schweinsknödel. Louis Treutler.

Biere und Süße regefüllt.

## Restaurant Wildner,

Kramerstraße 3,

empfiehlt einen vorzüglichen Mittagstisch im Monument, sowie eine reichhaltige Abendkarte zu seines Vertrauens.

Heute Abend: Hasenbraten mit Weintraut.

## Beiträge

für die durch die Neverschwemmungen so schwer Heimgesuchten im Königreich Sachsen

wurden entgegenommen in der

Expedition des „Leipziger Tagesschaffts“, E. Polz, sowie in den Filialen: Otto Klemm's Sortiment (Mr. Hahn), Universitätsstraße 3, und Louis Löschke, Katharinenstraße 14 und Königsplatz 7.

Der unterzeichnete Verein empfiehlt deutsches, besonders auch den Arbeiterschichten, seine Verehrung an Borghent-, Leinenhändlern, Schürzen, Strümpfen, Handtüchern, Küchen- und Schenktüchern. Die verarbeiteten Stoffe sind gut, die Farbe hell und, was wir besonders hervorheben, wir können nur bei leichter Abnahme unserer Stoffe unsern vielen armen Arbeiterschaften Bedürftigkeit geben.

Der Verein zur Arbeitsbeschaffung für Bedürftige.

Gewandgeschäften, Laden No. 19.

## Exercir-Schulen von Wilh. Zornitz.

Unterrichtsstätte: Krystall-Palast, Central-Halle und Turnhalle des Christlichen Vereins junger Männer (Johannisplatz).

— 27. Lebensjahr. —

Sonntag, den 19. September, Nachmittag 3 Uhr

## Michaelis - Prüfung

und Concert

in der Albert-Halle u. Garten des Krystall-Palastes.

Gehörte Eltern und Freunde der Sache sind hierzu freudig eingeladen.

## Winter-Curzus 1897/98.

Die Teilnahme rauer Schüler vom 6. Lebensjahr an für den Winter-Curzus ist auf Mittwoch, den 22. September, von 3-5 Uhr in der Turnhalle des Christlichen Vereins junger Männer, Johannisplatz 3, angezeigt.

Exercir-Abtheilung für Leipzig-Gohlis u. Entricht.

Geheimrat Ober 1895. Unterrichtsstätte: Schloss Trautenfeld.

Vermittlung für diese Abtheilung öffentlich oder männlich in der Wohnung, Stresemannstr. 5, I. (die Dr.-dreyer-Straße) erhalten.

Chor-Verein des Cewandhauses.

Morgen, Sonnabend, Abend 7 Uhr im kleinen Saale des Neuen Gewandhauses

## Chor-Uebung.

Nächsten Dienstag findet die Chor-Uebung aus.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

## Singakademie.

Heute Uebung im Saale der ersten Bürgermeisterei. Tämen 7, Herren pünktlich 8 Uhr.

## Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Vorstand bringt zur Kenntnis, daß Herr Hugo Seifert auf dem Vorstande ausgeschieden und an dessen Stelle

Herr Oscar Brügmann eingetreten ist.

Leipzig, den 16. September 1897.

## Der Vorstand.

Carl Scheller, Vorstand.

## Verein katholischer Kaufleute Leipzig.

## Einladung

zur außerordentlichen Generalversammlung Freitag, 24. September a. e.

Abends 9 Uhr im Vereinslocal.

Tagordnung: Eröffnung des Vorstandes.

Der Vorstand.

## Verein Leipziger Zeichenlehrer.

Samstagabend, den 18. Sept., Abend, 3 Uhr in der Aula des Realgymnasiums

Vortrag von Prof. F. Flinzer: „Die Formen des natürlichen und des ornamentalen Blattengewölbes, betrachtet und deurtheilt nach einem einheitlich zusammenhängenden Grundgedanken“.

Gäste sind willkommen.

## Reclamen.

Jeden Freitag

## billige Seiden-Reste

für Besätze und Blousen.

## Special-Seidenhaus Freund & Thiele,

gegenüber d. Rathaus.

Dr. Valentiner's

## Malarin

! Patentirt (DRP. 87897) und Name geschützt!

Aerstlich empfohlenes

Mittel gegen Kopfschmerzen, Migräne, Influenza und Nerven-

erregungen, wie z. B. Herzklappe und Schlagschlag.

Ohne jedes schädliche Nebenwirkung! Vorrat in der Linden-Apotheke, Westplatz; Salomon-Apotheke, Grimmaische Str.; Engel-Apotheke, Markt; Börsen-Apotheke, Hallische Str.; Hofapotheke, z. weiß. Adler, Hainstr.; Sophien-Apotheke in L.-Plagwitz.

Chemische Fabrik.

Valentiner & Schwarz, Leipzig-Plagwitz.

## Soolbad Dürrenberg.

Willa Frieda, gegenüber dem Grabenweg

liegen, hat preiswerte Zimmer zu haben.

empfehlen sich zum vortheilhaftesten

Baden.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

Wochen ein sehr schönes Bad.

Heute Abend 9 Uhr verschafft nach einer langen Reihe von

</div





(Morgen-Ausgabe.) Nr. 474.

# Volkswirthschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Freitag,

17. September 1897.

Alle für diesen Theil bestimmten Beiträge sind zu richten an den verantwortlichen Redakteur desselben G. G. Lam in Leipzig. — Sprechst: nur von 10—11 Uhr Vorm. und von 4—6 Uhr Nach.

## Telegramme.

\* Berlin, 16. September. Am 9. August er. ik beim Comptoir der Reichsbank für Wertpapiere das millionen Druck eingesetzt und in den bestehenden Depots mit dieser Herausgabe ein flüssiges reich ausgestattetes Depot steht mit dem goldenen Nummer 1.000.000 angeführt werden.

\* Lübeck, 16. September. Der Kohlmarkt ist anwachsend sehr ist. Die Tendenz des Eisenmarktes ist abnehmend.

Wn. Prag, 16. September. (Reuter-Telegramm). Das neuzeitliche eingetretene Regierungsschicht beläuft sich auf 12,27%. Oktober-November 12%. Die Raddausfuhr per Elbe war umgekehrt. Zu der ersten Monatshälfte sind 125.000 D.-Uhr. aufgestellt worden.

Bern, 16. September. Die hier zusammengetretene Räteaucommission des Nationalrats hält an den Commissionssitzungen von Zürich fest und lehnt den Antrag auf Verstaatlichung gewisser Reichenbahnen ab. Die Verstaatlichung solle nur die Bahn ausserhalb der Schweiz, nicht die Bahnverbindung unter Umgehung des Alpenrundums erreichen. Am 15. Oktober werden die Spezialabteilungen für Wirtschaftsklausuren immer weniger, weil sich die betreffenden anderen Branchen zulängen, um Kraft, Platz und Wissensnachfrage aufzuheben.

(Contest.)

\* Berlin, 14. September. Münchener Steingutfabrik, Aktien-Gesellschaft. Vor 2 Jahren, am 7. Oktober 1895, hat die Schaffhauserische Porzellanfabrik zur Zeichnung von 1 Million Mark Aktien der eben gegründeten Münchener Steingutfabrik zum Kurs von 128 erhoben. Am 15. Oktober wurden sie zum ersten Male an der Börse gehandelt und standen sofort 120,50 Proc. Auf jolche Auslandsreise kann man zwar nicht offiziell Gesicht legen, da über längliche Zeitreihen keine entsprechende Erfahrung im Spiel ist. Seitdem kann man sagen, in jenen beiden ist die Vermehrung mit dem Anstieg auf Anteile der österreichischen Steingutfabrik zu Colmar in Bozen. Der Kurs wurde am 16. Dezember 1895 geschwächt, doch erforderliche Kaufaufträge kündigte vom Schaffhauserischen Porzellanfabrik vorhergesagt, man wollte das Resultat des ersten Jahres, welches sich plausibel gestaltete, abwarten. Am 8. September 1896 fand die erste ordentliche Generalversammlung statt, es wurde eine vorläufige Bilanz mit 14 Proc. Dividende vorgelegt und die Aufgabe von 750.000 A. jünger Aktien begrenzt wurde. Es kommt die Acties 207 stärker, so fern sie Silber und Gold haben bei Verkauf nur 40.715 A. bringt, so weiter das ganze erlöschende Geld durch Ausgabe von 200.000 A. Aktien zu 50 bezahlt gegeben. Allerdings verdiente dann wieder Gewinn, nach Kosten, und da dieses in jahrl. Betriebsaufwand enthaltenen mitzubringen haben, wurde noch Antennkapital um 750.000 A. erhöht. Die jungen Acties befanden sich auf der Schaffhauserischen Börse zu 155, was jedoch verpflichtet, davon 500.000 A. zu 100 den alten Aktienkapital auszuüben. Der Konzern verdiente dabei sonst 5 Proc. von 500.000 A. — 25.000 A. und circa 50 Prozent von 250.000 A. — 125.000 A. Summa 150.000 A. Wenn man sieht, welche Gewinne Konzernen und Banken bei jahrl. Aktienkapital-Geschäften in letzterer Zeit und fast ohne Risiko verdienen, dann begreift man wohl, warum fast täglich Geschäftssachen neue Acties aufgetragen. Eine solche Entwicklung übernehmen, ist ja gut, wie das große 1900 geschehen, kann keine Unannehmlichkeiten nach sich ziehen und lädt sich nach einigen Jahren wiederholen, falls nicht der Abschaffung halber eine Kapitulationsklausur einführt wird. Soeben kommt die Wiederaufnahme des Westendes, der bis das am 20. Juni 1897 abgeschlossene zweite Westendkonsortium wieder 14 Proc. Dividende verteilt werden, sodaß das nicht bei einer Weiterer erneut werden. Ganzfertig wurden die Abnahmen von 127.735 A. im Vorjahr auf 98.968 A. erhöht, und so ca. 30.000 A. zur Rückende gekommen. Dann legt man auf dem vorjährigen Gewinne 45.000 A. in einen Special-Kontofond; dieser wird jetzt aufgelöst und zur Dividende verwendet. Wie die Bilanz von 1896 aufzeigt, so würden nur ca. 10 Proc. Dividende zur Verbilligung kommen. Schließlich sind auch 10 Proc. noch immer eine recht hohe Dividende, bedenkt man, daß wir nicht die Ertrag in den folgenden Jahren mit einer schlechten Konjunktur, geringem Export nach Amerika gestalten? Aufstellen mag, daß eine rechtshistorische These heute nicht mehr als vier Direktoren, darunter zwei Herren Hahn, wohl Schatz des Vorstandes, kommt, daß man nichts erwarten darf, die halbe Konzernsumme mögliche. Die Acties sind auf 150 gestiegen.

Mansfelder Gewerkschaft.

\* Es ist möglichst an anderer Stelle zu irgend welchem Zwecke, den wir sicher nicht darüberlegen wollen, gezeigt werden, die für Mansfelder Gewerkschaft aus ihrem Aufbau zu entzerrenden Gewinne hätten höchstens einen Wert von 5 Proc. pro Aus. Natürlich ist diese Ausschöpfung eine ganz reale; wir wollen sie hier eine andere Berechnung annehmen, die ganz aus nur auf Wirtschaftlichkeitshandlung ruht, sich aber doch an möglicheste tatsächliche Ziffern anlehnt. Wie meinten damals eines Belegschaft mit anderen Kollegialen?

Es ist notwendig, daß der Mansfeld in Zukunft auf dessen große Kapital (ca. 120) nicht an Aufgaben von Tausenden pro Aus., wie bei „Westhütte“, „Wilmshütte“ usw., gedacht werden kann, immerhin aber wird der Mansfeld eine sehr reziprokerbare Ergebnis der dänischen Gewerkschaften sein. Vergleichen wir z. B. Wismar mit 2.507.610 A. Gewinn im 1895, Schwerin mit 2.041.181 A. Gewinn im 1896. Dieses Wertes haben, besonders in Folge der ungünstigen Schachtwirtschaft — mehrfaches Erlösen — rüttige Sammelabschläge und zurückhaltende mitsamt, wobei sich die Betriebsgewinne auf 1.422.651 A. beziehend, 1.119.517 A. erzielten, von denen 700.000 A. beziehend 600.000 A. als Dividende vertheilt wurden. Abnahmen hat dabei 1895 800.847 A. für Abschreibungen verbraucht und aufgrund 443.634 A. für schwere Betriebsabschläge wegen neuer Schachtbautechniken zurück. Westerwegen u. a. 250.000 A. auf Verbrauchsabschläge abgeführt. Der Mansfelder Verlust dürfte eine die gleichen Betriebsabschläge aufweisen, doch werden wir so ungern Guvnen nicht abschätzbar sein, zunächst werden wir, wie bei Wismar, die Befreiung der Gewerkschaft aus der dänischen Gewerkschaft ebenfalls in den Hochjahren berücksichtigen. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist, während die Befreiung des Mansfelds nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist. Allerdings ist der Mansfelder Verlust nicht so leicht zu bestimmen, wie bei Wismar, da er nicht direkt mit einer ähnlichen Gewerkschaft vergleichbar ist

